

Rieskamp-Goedeking feiert einen Doppelsieg

Reiten: Hunderte von Zuschauern verfolgen die Lopshorn-Classics am Siekkrug

Lage-Pottenhausen (ok). „Wir sind wieder da.“ Der Platzsprecher hat bei den Lopshorn-Classics das in Worte gefasst, was viele Besucher dachten: Das Siekkrug-Flair ist zurück.

Mit dem Verlauf des Springturniers auf dem Traditions Gelände in Pottenhausen, auf dem viele Jahre die Vielseitigkeitsreiter zu Hause waren und etliche Europa- und Deutsche Meisterschaften ausgetragen wurden, zeigten sich die Organisatoren sehr zufrieden. 1993 fand die vorerst letzte Veranstaltung statt, bis sich der Reit- und Fahrverein Lopshorn nun dazu entschied, zurückzukehren. Das wurde durch einen enormen Zuschauerzuspruch belohnt. „Kann man das fassen?“, blickte Lopshorn-Vorsitzender Merten Lehmann in die Runde, als am Sonntagabend immer noch Hunderte von Besuchern auf der Anlage waren. Lehmann: „Das übertrifft unsere Erwartungen.“

Selbst die ergiebigen Regen-

fälle am Morgen des Abschlusstages konnten dem Gastgeber keinen Strich durch die Rechnung machen, weil der gute Boden viel „schluckte“.

Einer der Höhepunkte war das S*-Springen mit Siegerrunde. Für das „Finale“ qualifizierten sich 4 der insgesamt 15 angetretenen Paare. Mit zwei fehlerfreien Ritten überzeugte Tim Rieskamp-Goedeking auf „Classic“. Der für den RFV

Lippische Starter nicht in Siegerrunde

Westerkappeln-Velp-Lotte startende 32-Jährige lag bereits in der Vorwoche mit seinem Pferd beim top-besetzten Turnier in Steinhagen vorne. Um den Triumph in Pottenhausen perfekt zu machen, belegte der schon international erfolgreiche Reiter mit seinem zweiten Pferd „Caffee Champus“ auch noch den zweiten Rang im S*-

Springen. Dritter wurde Dennis Buddenberg (RFV von Bismarck Exter) auf „Tornado“ und Vierter Matthias Berenbrinker (RFV Padeborn) auf „Catalao“. Die beiden lippischen Starter hatten es nicht in die Siegerrunde geschafft. Lokalmatador Philip Gorontzi erlaubte sich mit „Amica Secunda“ fünf Abwürfe, ebenso wie Maik Schlingheider (Hubertus Eschenbruch) auf „Consuelo“. Einen weiteren Sieg feierte Tim Rieskamp-Goedeking in der Prüfung der Klasse L. Dort verwies er mit „Cornet de la Lande“ Janina Griese (RFV Cherusker) mit „Champion“ auf den zweiten Platz.

Keine Rolle spielte nach Angaben des Veranstalters der Vorfall auf einem Hof in Herford (Herpeserkrankung, die LZ berichtete), der eine Woche zuvor zu Absagen in Eschenbruch geführt hatte.

Ergebnisse: www.fn-neon.de/Turniere/69450/Ergebnisse.html



Fehlerfreie Runde: Tim Rieskamp-Goedeking hat auf „Classic“ die Lopshorn-„Classics“ am Siekkrug gewonnen. FOTO: KÖNIG

LZ, 21. Juli 2015